



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann,
Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)**
Drs. 18/8019

Überprüfung des Vorliegens der Voraussetzungen des Katastrophenfalls

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Zukunft der Versorgungsärztinnen und -ärzte

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, ob und wie es kompetenzrechtlich möglich ist, Regelungen zu schaffen, durch die auch nach der Feststellung des Endes des Katastrophenfalls in Landkreisen und kreisfreien Städten ein Versorgungsarzt die zentrale Koordinierung der Gesundheitsversorgung bei Bedarf weiterhin übernehmen kann und hierüber dem Landtag zu berichten.“

Berichterstatter: **Alexander Muthmann**
Mitberichterstatter: **Dr. Marcel Huber**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 23. Sitzung am 24. Juni 2020 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Dr. Martin Runge
Vorsitzender